

## Philipp Lyding, Michael Kessler & Pascal Ludynia: energieheld – Webportal für Energieeffizienz

Von Manuela Sender, 01.06.13 - stadtkinder sind mutig



Es gibt unzählige Möglichkeiten, wie man sein Eigenheim sanieren und dadurch nicht nur Energie, sondern auch bares Geld sparen kann. Gerade diese Vielzahl an Angeboten, gepaart mit oft mangelnden Informationen, macht es aber auch so schwierig, den Überblick zu behalten. Hier setzt „energieheld“ an. Das StartUp-Unternehmen aus Hannover wurde im März 2012 von Michael Kessler und Philipp Lyding mit dem Ziel gegründet, eine Webseite zu erschaffen, die Privatleuten dabei helfen soll, aus den umfangreichen Möglichkeiten ihre individuellen Ansprüche herauszufiltern und die richtigen Sanierungsentscheidungen zu treffen. Im November konnte das Gründerteam, inzwischen erweitert durch Pascal Ludynia, sein Energieeffizienzportal [www.energieheld.de](http://www.energieheld.de) freischalten. Seitdem bietet der „energiecheck“ als kostenloses Online-Tool allen Menschen, die ökologischer und energieeffizienter leben möchten, sämtliche wichtigen Informationen schnell und einfach aus einer Hand.



Hinter „energieheld“ steckt nicht einfach nur ein Geschäftsmodell, sondern auch der Ehrgeiz des Teams, den Klimaschutz zu unterstützen und die Energiewende voranzutreiben. Viele Endverbraucher möchten das auch, sind jedoch überfordert ob der Menge an Möglichkeiten, energiesparender zu wohnen und den persönlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu minimieren. Wie undurchsichtig der Energieeffizienzmarkt ist, musste Michael Kessler indirekt erfahren, als sich seine Eltern eine Solaranlage installieren lassen wollten. Er hatte sich gewundert, dass er ihnen – trotz eingehender Recherche im Internet – keine geeignete Seite zur einfachen Informationsbeschaffung empfehlen konnte, sondern ein mühsames

Puzzle zusammensetzen war. „Das war der Startschuss des Projektes“, erzählt Philipp Lyding, Geschäftsführer von „energieheld“. Der 34-jährige Hannoveraner gehört gemeinsam mit Michael Kessler, 31, zum Gründerteam der ersten Stunde. Zu den beiden Diplom-Wirtschaftsingenieuren mit Fokus auf Erneuerbare Energien gesellte sich im Juni 2012 Pascal Ludynia als drittes Gründungsmitglied. Zu den Aufgaben des 26-jährigen Wirtschaftsingenieurs (M. Sc.) gehört die Betreuung und Entwicklung des Online-energiecheck auf [www.energieheld.de](http://www.energieheld.de).

Das Energieeffizienzportal bietet Eigenheimbesitzern endlich Aufklärung und Transparenz. Via Fragebogen klickt man sich dort durch einen energiecheck des eigenen Hauses. „Nach dem energiecheck nehmen wir mit den Kunden telefonisch Kontakt auf und erstellen ein individuelles, oft gewerkeübergreifendes Energiekonzept“, erklärt Philipp Lyding. Dabei werden das Einsparpotential, die passenden Maßnahmen sowie die sinnvollsten Finanzierungs- und vor allem Fördermöglichkeiten ausgegeben. Für Nachfrager wird die Informationsbeschaffung damit erheblich erleichtert. Aber auch für Anbieter ergibt sich durch das Portal ein neuer, vereinfachter Vertriebskanal. So werden für die vorgeschlagenen Maßnahmen auch direkt die Kontakte zu qualifizierten Handwerkern und Energieberatern aus der Region vermittelt – alles unabhängig, unkompliziert und unverbindlich.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt ist das Unternehmen auf rund 10 Mitarbeiter gewachsen. Die drei Gründer haben ein kompetentes Team aus Kollegen der Branchen Engineering, IT, Gestaltung, Marketing und Vertrieb aufgebaut, um ihre Klimaziele voranbringen zu können. Aber noch ein weiteres Thema liegt ihnen am Herzen: In Kürze werden sie mit der Leibniz Universität Hannover kooperieren. „Im Rahmen des Projektes ‚Promotion plus+ Karrierewege für Nachwuchswissenschaftler/-innen‘ werden wir in Zukunft unterstützend dabei helfen, promovierenden und auch bereits promovierten Doktorandinnen und Doktoranden den Einstieg in die Karriere zu erleichtern.“ Philipp Lyding hat selbst eine Promotionsstelle am Fraunhofer IWES und Michael Kessler hat grad ganz aktuell seine Verteidigung am Institut für Solarenergieforschung Hameln (ISFH) mit „sehr gut“ bestanden.

Bei ihrem Start in die Selbstständigkeit erhielten sie große Unterstützung von hannoverimpuls. „Durch die erste Förderung Plug&Work wurden uns ein Büro mit Ausstattung sowie eine kleine Förderung gestellt. Das gab uns die Möglichkeit schnell zu starten.“ Auch das Netzwerk von hannoverimpuls und die weiteren Förderungen GründerCampus sowie StartUp-Impuls haben ihnen bei der Gründung geholfen. Beim Ideenwettbewerb StartUp-Impuls wurde „energieheld“ sogar mit dem Branchenpreis proKlima ausgezeichnet. „Einen Klimaschutzpreis zu gewinnen, ist eine gute Bestätigung.“